

# Fernheizwerk Arsenal

## *Arsenal district heating plant*

A Wien

Stahl ist ein flexibler und nachhaltig verwendbarer Werkstoff, mit dem sich technisch komplexe Bauwerke realisieren lassen. Der präzise Umgang mit dem Baustoff und die kundenorientierte und qualitativ hochwertige Arbeitsweise von HASLINGER STAHLBAU sind Garant für den gelungenen Anlagenbau.

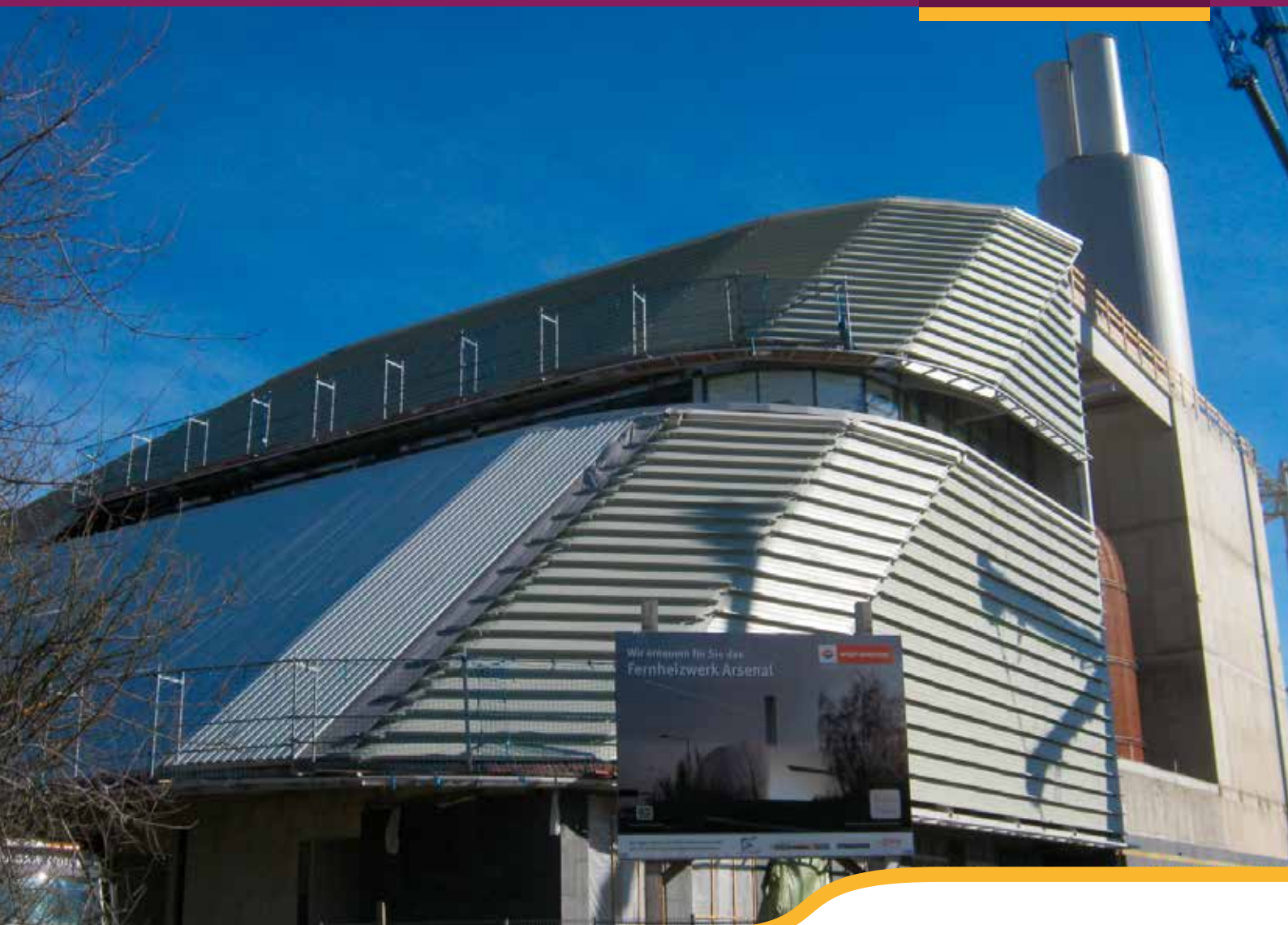
*Steel is a flexible and re-usable material, which enables the construction of technically complex buildings. Precise handling of the building material and HASLINGER STAHLBAU's customer focussed, high quality standards are a guarantee for successful plant engineering.*

### KEYFACTS

STAHLGEWICHT /  
STEEL WEIGHT 215 t

FASSADENFLÄCHE /  
FACADE AREA 5.300 m<sup>2</sup>

HÖHE /  
HIGHT 30 m





## Fernheizwerk Arsenal

Das bestehende Fernheizwerk Arsenal (FHW Arsenal) im 3. Wiener Gemeindebezirk musste aufgrund gesetzlicher Rahmenbedingungen neu errichtet werden. Das geplante Heizwerk besteht im Wesentlichen aus zwei oberirdischen Baukörpern sowie einem unterirdischen Tanklager. Die beiden Heißwasserkessel stellen dem Verbundnetz eine Wärmeleistung von je 170 MW zur Verfügung.

Die Stahlunterkonstruktion für die Fassade des größeren Baukörpers wurde durch HASLINGER STAHLBAU geliefert. Auf engstem Raum wurde die Stahlkonstruktion auf einer Fassadenfläche von 5.300 m<sup>2</sup> bis auf eine Höhe von 30 m montiert.

Basierend auf der bauseitigen Profilstatik wurden die Detailstatik und die Werkstattplanung erstellt. Die Fertigung, der Dreifach-Anstrich sowie die Montage wurden ebenfalls durch HASLINGER STAHLBAU realisiert.

*The existing Arsenal district heating plant in Vienna's 3rd district had to be rebuilt due to legal regulations. The planned heating plant consists primarily of two above-ground structures and an underground storage tank. Both high-temperature boilers provide the connected network with a heating output of 170 MW each.*

*The steel sub-construction of the facades of the larger structure was supplied by HASLINGER STAHLBAU. The steel construction was assembled on a facade surface of 5,300 m<sup>2</sup> up to a height of 30 m.*

*Detailed structural engineering and workshop planning were drawn up on the basis of the profile statics on site. HASLINGER STAHLBAU was also in charge of manufacturing, three coats of paint and assembly.*



Fotos © HASLINGER STAHLBAU